



Hr. Hastig.

Ah, ich denke nicht gern dran: die Geschichte kostete mich gewiß über 100 Thaler; denn kaum sind noch zwey Theile von der Chaise zu nützen gewesen.

Mariane.

Je nun, freylich hätte Sie Ludolf in das Unglück nicht gebracht; der wäre viel zu bequem gewesen, sich auf den Rutschbock zu setzen, zum Fahren viel zu feige, oder zu dumm; und so viel für den armen Gottfried zu leiden, viel zu hart-herzig: aber tückisch genug, Ihnen die Sache von der gehäßigsten Seite vorzustellen.

Hr. Hastig.

Ha! du bist ein großer Advokat aller Schelmstücke und tollkühnen Streiche. Schade! daß du nicht ein Knabe und Traugotts Gefährde geworden: Ihr würdet schöne Komödien zusammen gespielt haben.

Mariane.

Wenigstens keine einzige von der Art meines Bruders und zum Nachtheil anderer.

Ⓒ